

Übungsaufgabe Makroökonomie 1
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung
offene Volkswirtschaft

In einer offenen Volkswirtschaft worden folgende Geldströme gemessen:

- Alle Unternehmen produzierten Güter im Umfang von 11 000 Geldeinheiten (GE). Die Lohnsumme belief sich dabei auf 4000 GE. Die Abschreibungen der Unternehmen wurden mit 1000 GE, die wechselseitigen Vorleistungen mit 3000 GE gemessen.
- Die Unternehmen importierten für 1000 Geldeinheiten Güter, die als Vorleistungen eingesetzt wurden. Exportiert wurden Güter im Umfang 1500 GE.
- Der Staat stellte öffentliche Güter im Umfang von 4000 GE zur Verfügung, die mangels Marktpreisen mit Kosten bewertet wurden. An diesen Kosten waren die Vorleistungen der Unternehmen mit 2000 GE beteiligt. Der Staat erhob zur Finanzierung seiner Leistungen eine Steuer auf 25 Prozent auf Gewinne und Einkommen. An die Haushalte wurden insgesamt 500 GE Transferleistungen gezahlt.
- Für insgesamt 3000 GE konsumierten die Haushalte Güter, welche durch die Unternehmen hergestellt wurden.

Aufgabe

- a) Stellen Sie ein gesamtwirtschaftliches Kontensystem auf, welches nach Produktion, Einkommen und Vermögen unterscheidet, wobei Sie die Vermögensströme in einem dem Bankensektor entsprechenden Konto zusammenfassen können, und verbuchen Sie die aufgeführten Geldströme. Für das Ausland genügt ebenfalls die Anlage eines Kontos.
- b) Bilden Sie die jeweiligen Salden. Erklären Sie diese und führen Sie die entsprechenden Gegenbuchungen durch.
- c) Das Statistische Bundesamt ermittelt auf der Grundlage solcher Kontensysteme die Wirtschaftsleistung, also das Bruttoinlandsprodukt (BIP). Vollziehen Sie diesen Prozeß nach, indem Sie auf einem der drei Möglichen Wege das BIP ermitteln. Beschreiben Sie dabei den gewählten Weg.
- d) Ermitteln Sie das Bruttonationaleinkommen.
- e) Ermitteln Sie die Lohn- und die Gewinnquote.